

Newsletter vom 30. März 2021

Liebe Newsletter-Gemeinde,

der heutige vorösterliche Newsletter ist vollgepackt mit vielen Informationen, so dass ich mich jeweils kurzfasse:

Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag

Wir bitten Sie, sich für sämtliche Gottesdienste in der Zeit vom 01.-05.04.2021 bis spätestens Gründonnerstag (01.04.2021) um 12.00 Uhr im Pfarramt telefonisch anzumelden, so dass wir planen können!

Wir bedauern sehr, dass wir nur eine begrenzte Platzkapazität anbieten können, sind aber andererseits glücklich, dass überhaupt Gottesdienste in der Osterzeit stattfinden können.

Andacht an Karfreitag

Wie jedes Jahr wird es an Karfreitag um 15.00 Uhr zur Sterbestunde Jesu eine musikalische Andacht in der Auenkirche geben - näheres können Sie dem beigefügten Plakat entnehmen.

Wir bitten Sie auch für diese Veranstaltung um vorherige Anmeldung im Pfarramt bis Gründonnerstag um 12.00 Uhr.

Familiengottesdienst am Ostersonntag

Am Ostersonntag wird ein Angebot für Familien unter freiem Himmel stattfinden. Um 10.00 Uhr wird es eine Andacht im Pfarrgarten geben. Von 10.15 Uhr bis 11.00 Uhr können sich die Familien einzeln das Osterlicht aus der Kirche mit nach Hause nehmen und an verschiedenen Stationen einen österlichen Farbtupfer hinterlassen.

Seien Sie dazu mit Ihren Kindern herzlich eingeladen!

Unsere JG übersetzt die Bibel neu!

Wie schon im aktuellen Gemeindeblatt auf S. 29 kurz erwähnt, hat unsere JG die Zeit des Lockdowns produktiv genutzt:

"Als Junge Gemeinde in Markkleeberg-Ost haben wir uns das ungewöhnliche Ziel gesetzt, die Bibel zu überarbeiten. Dabei möchten wir die gesamte Bibel auf ihre wesentlichen Glaubensbotschaften einkürzen, stilistisch überarbeiten und nach modernen Glaubenssätzen auslegen. So soll eine leichte, lesbare und kohärente Kurzbibel entstehen, die als Ergänzung und Denkankstoß zu unserem jahrtausendealten Glaubensdokument gedacht ist. Machen Sie sich selbst ein Bild davon!"

Hier nun die Neufassung der Ostergeschichte als erste Kostprobe der Bibel-Überarbeitung durch die JG:

Die Auferstehung

Als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und Jesus zu salben. Sie kamen sehr früh zum Grab, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den großen Stein von des Grabes Tür? Doch sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein bereits weggerollt war. Die Wachen aber lagen, als wären sie tot.

Und die Frauen gingen hinein und das Grab und sahen den Engel des HERRN neben den leeren Leinentüchern sitzen. Seine Erscheinung war gleißend wie der Blitz und sein Gewand weiß wie der Schnee und sie entsetzten sich sehr. Er aber sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Warum sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Gedenkt, wie er euch in Galiläa gesagt hat: Der Menschensohn muss überantwortet werden in die Hände der Sünder und gekreuzigt werden und am dritten Tage auferstehen.

Da gingen sie eilends weg vom Grab mit Furcht und großer Freude und liefen, um es den Jüngern zu verkündigen. Maria aber kniete nieder und betete.

Vielleicht nehmen Sie sich in den nächsten Tagen einmal die Zeit und legen diesen neuen Text neben den Ihnen geläufigen Text und lassen beides auf sich wirken!

Ihnen alle eine gesegnete Karwoche und frohe Ostern!

Mit herzlichen Grüßen aus Ihrer Auenkirchgemeinde

Ihr Axel Roth
für den Kirchenvorstand

Evangelisch-Lutherische Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost
- vertreten durch den Kirchenvorstand -
Kirchstraße 36
04416 Markkleeberg
Telefon/Fax: 0341/33 80 527
www.auenkirche-markkleeberg.de